

# Tag der Musik

Kurzinformation 2009

## Idee

Das Musikland Deutschland steht für eine beispiellose kulturelle Vielfalt. Diese Vielfalt, die auf unserem reichen kulturellen Erbe, den zeitgenössischen Künsten und dem Reichtum anderer Kulturen in unserem Land aufbaut, gilt es Raum zu verschaffen, denn sie ist der wichtigste Nährstoff für unser Land auf dem Weg zu einer Wissens- und Kreativgesellschaft. Kulturelle Vielfalt lebt vom Unterschied. Unterschiede zu erkennen und wertzuschätzen ist eine Aufgabe, bei der gerade die Musik über Sprachbarrieren hinweg helfen kann. Dazu bedarf im Sinne des 2. Berliner Appells des Deutschen Musikrates der Stärkung des je Eigenen, denn wer das je Eigene nicht kennt, kann das Andere nicht erkennen, geschweige denn schätzen lernen.

Der *Tag der Musik* ist Schaufenster dieser Vielfalt und soll auf dem Weg zu einem lebendigen Musikland Deutschland neue Impulse setzen, die das Bewusstsein für den Wert der Kreativität stärken und damit jedem Bürger, gleich welcher sozialen oder ethnischen Herkunft, den Zugang zur Welt der Musik ermöglichen. Insbesondere für die Kinder und Jugendlichen ist es für ihre Entwicklung von großer Bedeutung, eine kontinuierliche und qualitätsgesicherte musikalische Bildung erfahren zu können – von der Musikalischen Früherziehung über den schulischen Musikunterricht bis zur Instrumental- und Vokalausbildung. Dabei muss das kulturelle Erbe gleichermaßen mit den anderen Epochen in der Musikvermittlung präsent sein.

Der *Tag der Musik* steht dafür, dass jeder Tag in unserem Land ein Tag der Musik sein möge.

## Ziele

Der Deutsche Musikrat und der Verein *Tag der Musik e.V.* tragen partnerschaftlich die Initiative zum *Tag der Musik* und verfolgen damit die folgenden Ziele:

- Das Bewusstsein für den Wert der Kreativität zu stärken
- Die Bedeutung der Musik für den Einzelnen wie für unsere Gesellschaft stärker in die öffentliche Wahrnehmung zu rücken
- Eine Plattform für die Kulturelle Vielfalt in unserem Land zu schaffen
- Die vielfältigen musikalischen Ausdrucksformen und das dahinter stehende bürgerschaftliche Engagement sichtbar zu machen
- Potentiale zu wecken, um die Rahmenbedingungen für das Musikleben zu verbessern
- Eine bundesweite Plattform für das professionelle und Laienmusizieren zu schaffen

## Termin

Freitag, 12. Juni – Sonntag, 14. Juni 2009

Der *Tag der Musik* wird entsprechend seiner Bedeutung an drei Tagen gefeiert. Die Akteure können frei auswählen, an welchem dieser Tage sie sich mit ihrer Veranstaltung musikalisch beteiligen.

Der *Tag der Musik* soll ab 2009 jedes Jahr durchgeführt werden.

## Teilnehmer

Zur Teilnahme ist jeder musizierende Mensch aufgerufen. Ob Chöre, Orchester, Bands, Kammermusikgruppen, Ensembles unterschiedlicher Stil- und Besetzungsgrößen, Kindergärten, Musikschulen, allgemein bildende Schulen, Musikvereine, Musiktheater, Gemeinden, Städte, Länder, Musikhochschulen und Kirchen: alle – egal ob Profis oder Laien – sind aufgerufen, sich mit bereits geplanten bzw. zu planenden Aktivitäten und Veranstaltungen an diesen Tagen zu präsentieren. Die Wahrnehmung vor Ort wird durch die bundesweite Präsenz auf der Plattform [www.tag-der-musik.de](http://www.tag-der-musik.de) und eine entsprechende Öffentlichkeitsarbeit verstärkt.

Die Mitglieder des Deutschen Musikrates sind in besonderer Weise gebeten, als Multiplikatoren dem *Tag der Musik* Wirkungskraft zu verleihen. Die Landesmusikräte sind die zentralen Partner für die Aktivitäten in den jeweiligen Ländern.

## Information und Anmeldung

- [www.tag-der-musik.de](http://www.tag-der-musik.de)
- [tagdermusik@musikrat.de](mailto:tagdermusik@musikrat.de)

Deutscher Musikrat  
Generalsekretariat  
Oranienburger Straße 67/68  
10117 Berlin  
Telefon: 030 30881010  
Fax: 030 30881011